

neuer Ort neue Erfahrungen

Mein letzter Arbeitstag im Skigebiet war am 24. April. Wir durften allerdings noch eine Woche länger in der Unterkunft verbringen. Eine nette Geste des Arbeitgebers, so hatten wir alle genügend Zeit um klar Schiff zu machen. Ich weiß leider nicht mehr welcher Tag es genau war, spielt aber auch keine Rolle. Auf jedenfall haben wir einen 4 Stunden hike gemacht am „Barrier Lake“. Der Aufstieg war doch anstrengender als erwartet, allerdings hat es sich mehr als gelohnt.



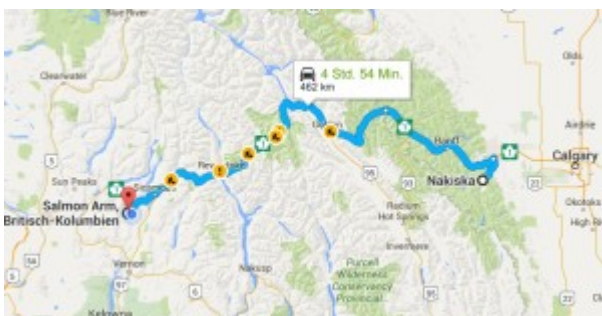


Nach einem gelungenem Auf- und Abstieg bei sommerlichen Temperaturen, sind wir dann noch in den See gesprungen. Kalt war es und zwar richtig kalt. Und so vergingen die Tage hier, immer mehr Leute haben nach und nach die Unterkunft verlassen. Am letzten Sonntag wurde dann nochmal mit den restlichen Leute (ca. 12) gefeiert.

Am Montag den 2. Mai war es für mich dann soweit: Zimmer noch schnell geputzt, Übergabe gemacht, Gepäck verstaut und dann hieß es Abschied nehmen. Es waren drei super Monate hier, viele Freunde kennengelernt, gefunden, viel Spaß gehabt und viel erlebt.

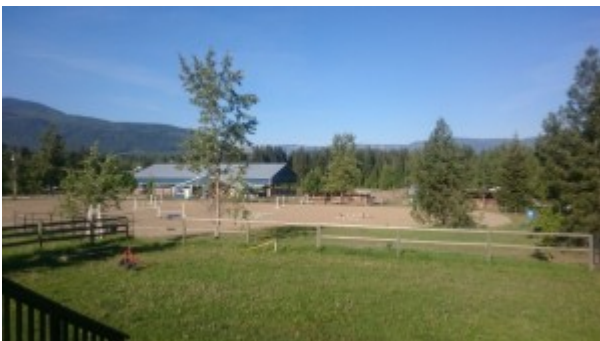
[Nakiska_720p](#) from [PD20](#) on [Vimeo](#).

Ich habe mich dann auf den Weg nach „Salmon Arm“ in British Columbia gemacht.

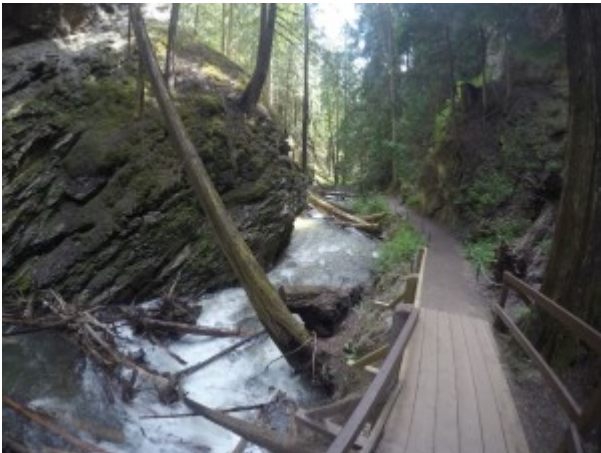


[Nakiska – Salmon Arm](#) from [PD20](#) on [Vimeo](#).

Hier verbringe ich meine Zeit bei Sonya und King, welche „Topline Stables“ besitzen. Zwei durchaus freundliche und liebenswerte Menschen. Diese Farm ist mehr oder weniger eine Pferdepension oder was auch immer. Sonya selbst besitzt zwei Pferde. Hier können die Leute ihre Pferde unterbringen (ca. 30 stk) und reiten. Ich persönlich hab mit den Pferden nichts am Hut. Für Essen und Unterkunft arbeite ich hier ein wenig. Ich mach hier mehr Grundstück pflege – Rasen mähen, Garten arbeit oder irgendwelche Jumps für die Pferde bauen. Es ist macht mir aufjedenfall Spaß und ist mal was anderes, außerdem spart Geld:)



Die letzten Wochen war hier ziemlich gutes Wetter, deshalb hab ich mir dann auch ein paar Dinge hier angeschaut.



Unter anderem „Margaret Fall“ und „Shuswap Lake“



Und gestern ging es dann nach „Falkland“ zu einer der ältesten Rodeo Veranstaltung hier in Kanada. Das erste Mal Rodeo und keine Ahnung was mich so richtig erwartet. Es ist durch aus mehr als nur „Bull riding“.Es gibt sowohl

- Pferde Rodeo einmal darf man sich nur am Sattel halten und einmal an einem Seil
- Steer Wrestling: Cowboy versucht den Stier im Sprung vom Pferd zu Boden zu drücken
- Barrel Race: die einzigste Disziplin welche Frauen machen. Ein Rennen bei der drei Fässer in umrundet werden
- dann verschiedene Lasso Disziplinen bei der Kälber eingefangen werden müssen

[Falkland_Rodeo_1080p](#) from [PD20](#) on [Vimeo](#).



Ich bin jetzt noch bis zum 28.05 hier und werd mich dann nach Vancouver begeben. Dort werd ich mich mit zwei vom Skigebiet treffen, ehe am Sonntag dann Mama und Heinz kommen, mir meine Sommerkleidung bringen und wir einen Road Trip machen. Grobe

Route gibt es hier.

